



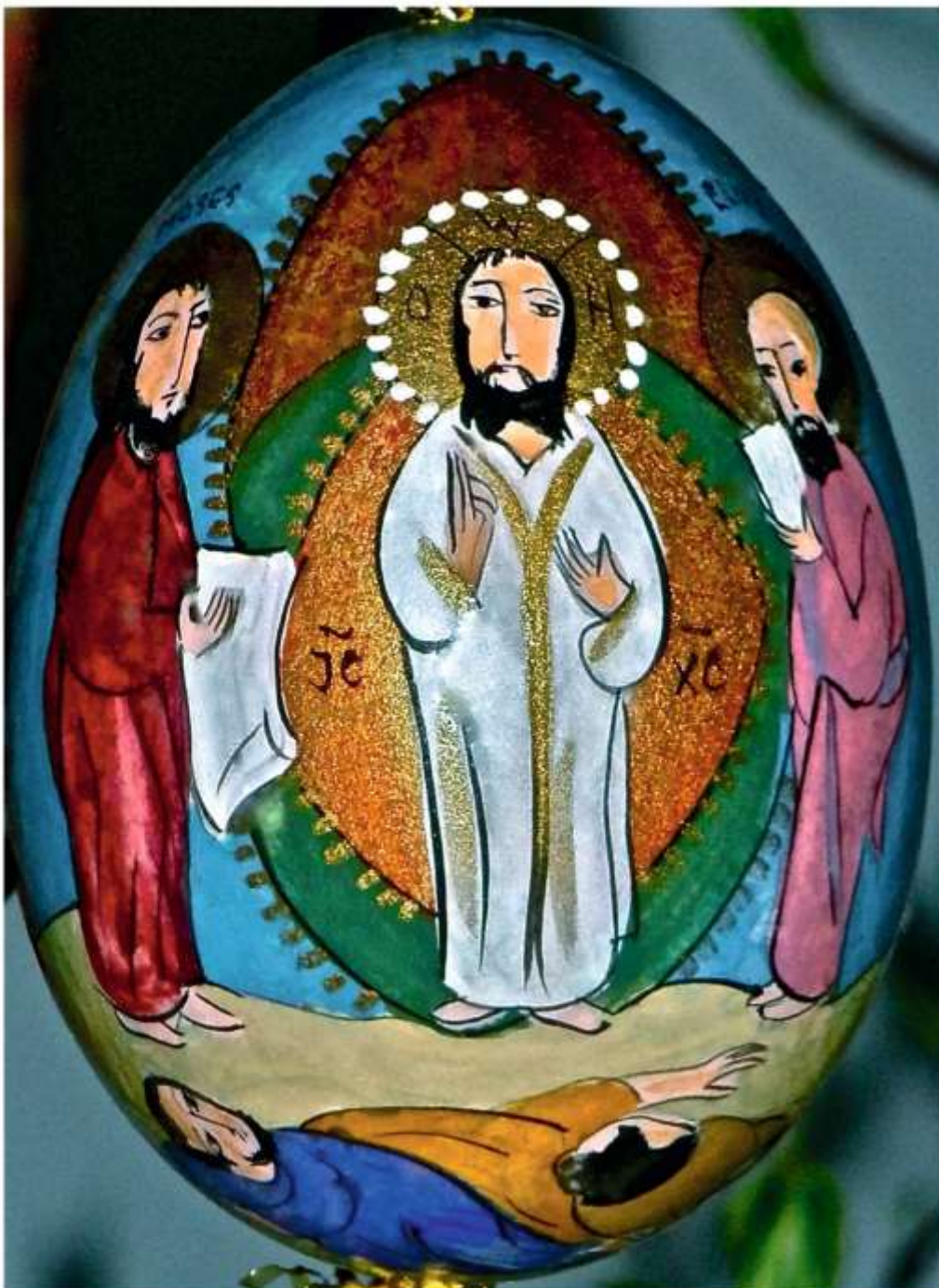
P F A R R B R I E F

Pfarrei Westeifel St. Willibrord

mit den Kirchorten Krautscheid-Ringhuscheid,
Lambertsberg, Lasel, Niederlauch,
Schönecken und Waxweiler

Pfarrbrief Nr. 2-2026 vom 08.02.2026 bis 29.03.2026

Foto: Peter Friebe



In der Verklärungs-
erzählung steckt
schon der Keim
von Ostern.
Der verwandelte
Jesus strahlt im
Licht des Auferste-
hungsmorgen. Doch
noch ist es nicht
so weit.
Vor dem Licht steht
die Dunkelheit von
Leid und Tod.
Doch wir werden
früh in der Fasten-
zeit daran erinnert,
dass es Licht
werden wird
in der Finsternis.



DR. STEPHAN ACKERMANN
BISCHOF VON TRIER

Herrn
Pfarrer Georg Josef Müller
Pfarrei Westeifel St. Willibrord
Bahnhofstraße 6
54649 Waxweiler

Trier, 21. Januar 2026

Sehr geehrter Herr Pfarrer Müller,
sehr geehrte Damen und Herren der kirchlichen Gremien,

ich danke Ihnen, Herr Pfarrer Müller, für Ihr Schreiben vom 11. Oktober 2025. Danach haben die kirchlichen Gremien in Umsetzung des Dekretes vom 25. Juli 2025 (KA 2. August 2025, Nr. 289), Teil I., Nr. 5. beraten und einvernehmlich dafür votiert, dass die Kirche St. Johannes der Täufer in Waxweiler zur Pfarrkirche der Pfarrei Westeifel St. Willibrord erhoben werden soll.

Nach Prüfung Ihres Vorschlags und nach Anhörung im Priesterrat am 20. November 2025 habe ich entschieden, die

Kirche St. Johannes der Täufer in Waxweiler
in den Rang der Pfarrkirche für die Pfarrei
Westeifel St. Willibrord
zu erheben.

Auch wenn diese Kirche als Pfarrkirche nun eine besondere Bedeutung hat, wird das gottesdienstliche Leben der Pfarrei nicht auf diese Kirche beschränkt sein. Wie bereits im Dekret, Teil I., Nr. 6 ausgeführt, ist es nun an Ihnen, dem Pfarrgemeinderat, gemeinsam mit dem Pfarrer zu überlegen, in welchen Kirchen Ihrer Pfarrei und zu welchen Zeiten die Gemeinschaft der Gläubigen zur Feier des Gottesdienstes zusammenkommt und wo die Sakramente des Heiles gespendet werden sollen.

Indem ich Ihnen für Ihre engagierte Mitarbeit danke, wünsche ich Ihnen für Ihre Pfarrei Westeifel St. Willibrord gutes Gelingen auf dem gemeinsamen Weg zu einer diakonischen und missionarischen Kirche im Pastoralen Raum Prüm.

Gebe Gott Ihnen dazu den nötigen Segen und den Mut seines Geistes!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



STEPHAN
BISCHOF VON TRIER

Urkunde

über die

Erhebung der Kirche St. Johannes der Täufer in Waxweiler zur Pfarrkirche der Pfarrei Westeifel St. Willibrord

Nach Beratung durch die kirchlichen Gremien sowie auf Vorschlag des Pfarrers der Pfarrei und Kirchengemeinde Westeifel St. Willibrord und nach Anhörung des Priesterrates wird die Kirche St. Johannes der Täufer in Waxweiler zur Pfarrkirche erhoben.

Diese Urkunde tritt mit Wirkung vom 1. Februar 2026 in Kraft.

Trier, 21. Januar 2026



Stephan

Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier



Monica Sinderhauf

Dr. Monica Sinderhauf
Kanzlerin der Bischöflichen Kurie

„Pfarrei der Woche“ Pfarrei Westeifel St. Willibrord

Am Samstag, den 21. März und Sonntag, den 22. März 2026 ist der christliche Radiosender katholischer Prägung „**radio horeb**“ in unserer Pfarrei zu Gast, worüber wir uns sehr freuen. Radio horeb überträgt jeweils bundesweit live aus der Kirche St. Johannes der Täufer in Waxweiler:

Am Samstag, den 21.3. um
18:00 Uhr den Rosenkranz,
18:30 Uhr die Hl. Messe und
danach die Eucharistische Anbetung.

Am Sonntag, den 22.3. um
9:30 Uhr die Heilige Messe.
Wir laden Sie alle herzlich zur Teilnahme ein.

Rüdiger Enders und die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Senders von radio horeb stellen Ihnen nach dem Gottesdienst am Sonntag das vielseitige Angebot des Senders in der Kirche vor. Radio horeb kann bei uns frei über Kabel, Satellit, Internet und DAB + rund um die Uhr empfangen werden.

Jahresbeitrag für den Pfarrboten

Mit dem Austeilen **dieses Pfarrboten** wird wieder der Jahresbeitrag in Höhe von **10,00 €** fällig, 2,00 € davon sind für den Austräger bestimmt!

Wir bitten Sie herzlich, diesen Betrag für den Pfarrboten, der Ihnen ja auch ins Haus gebracht wird, bei dem Austräger, zu entrichten.

Wie Sie ja schon wissen, sind die in den Kirchen ausliegenden Pfarrbriefe **nur** für interessierte Gäste oder auswärtige Angehörige gedacht, und nicht zum Eigenbedarf.

Wir bedanken uns sehr für Ihr Verständnis!

Samstag, 7. Februar 4. Woche im Jahreskreis

11.00 Uhr **Lasel** Trauerfeier und Beerdigung Luzia Ballmann g

14.00 Uhr **Waxweiler** – Stille **Anbetung** und **Beichtgelegenheit** g

16.00 Uhr **Waxweiler Altenheim** – Vorabendmesse **Friedrich Kreutz**
Alois und Thekla Wonner

17.30 Uhr **Lasel** – Eucharistiefeier g

Michel Ballmann (von den Nachbarn); Lebende und Verstorbene der Familie Grün-Hüweler; Karl Weyandt und verstorbene Angehörige; Lebende und Verstorbene der Familie Disch-Wallig

19.00 Uhr **Ringhuscheid** – Eucharistiefeier g

2.Jahrgedächtnis Johanna Lindsches und 16.Jahrgedächtnis Anna Peters; Jahrgedächtnis Anneliese Antony; Lebende und Verstorbene der Familie Zeimens-Dingels

Sonntag, 8. Februar 5. Sonntag im Jahreskreis

F Ü N F T E R S O N N T A G I M J A H R E S K R E I S

8. Februar 2026

Fünfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangeli-
um:
Matthäus 5,13-16



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weg-
geworfen und von den Leuten zer-
treten zu werden. «

9.30 Uhr **Schönecken**– Hochamt g

2.Sterbeamte Margret Schmidt; **1.Jahrgedächtnis** Valentin Paasch; Lebende und Verstorbene der Familie Busch und Biermann; Gerda Disch-Schröder und Margret und Michel Schröder; verstorbene Marlies Schneider; Lebende und Verstorbene der Familie Johann Arenth und Lebende und Verstorbene der Familie Jakob Klassen

11.00 Uhr **Waxweiler** - Hochamt g

1.Sterbeamte Alexander Weinand; **2.Sterbeamte** Waltraud Kandels; 8.Jahrgedächtnis Susanne Lehen; Lebende und Verstorbene der Familie Steins-Mainz; Lebende und Verstorbene der Familie Hermes-Schares

Montag, 9. Februar 5. Woche im Jahreskreis

15.00 Uhr **Niederhersdorf** – Krankenkommunion – Pastor Müller



19.00 Uhr **Plütscheid** – Eucharistiefeier g

9. Jahrgedächtnis Kaspar Metzen; Alfred Hack; Arno Abramowski; Maria Kreutz und Töchter Gerda, Margot, Erika und Resi; zur Mutter Gottes von Fatima für Familie Hansen-Spinger-Böhm und Gertrud Schmitz

Dienstag, 10. Februar Hl. Scholastika † um 547

10.00 Uhr **Waxweiler** – Altenheim Eucharistiefeier g
(Kommunionhelferinnen: Frau Hermes)



Frauengemeinschaft lädt zum Seniorenkarneval

Waxweiler. Die Frauengemeinschaft lädt alle Seniorinnen und Senioren der Pfarrei **Westeifel St. Willibrord** ab 60 Jahren am

14:11 Uhr Waxweiler – Dechant-Faber-Haus

Die Organisatorinnen freuen sich auf viele Teilnehmer bei einem kleinen Unterhaltungsprogramm. Unterstützt werden die Frauen vom Verein „Wir für Waxweiler“.

Um Anmeldung bei Sanni Pauls unter Telefon 06554-216 wird gebeten.

14.30 Uhr **Niederlauch** – Krankenkommunion Pastor Müller

15.15 Uhr **Rathenberg** – Krankenkommunion Pastor Müller

16.00 Uhr **Seiwerath** – Krankenkommunion Pastor Müller

16.45 Uhr **Jakobsknopp** – Krankenkommunion Pastor Müller



15.00 Uhr **Uppershausen** – Gebetsstunden für alle Kranken

19.00 Uhr **Seiwerath** – Eucharistiefeier g

Rosa und Walter Spoo und verstorbene Angehörige

Mittwoch, 11. Februar Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes, Hl. Apollonia, Jungfrau und Märtyrin (†249) Welttag der Kranken

14.45 Uhr **Uppershausen** – Krankenkommunion – Pastor Müller

15.30 Uhr **Berkoth** – Krankenkommunion – Pastor Müller

16.15 Uhr **Philippsweiler** – Krankenkommunion – Pastor Müller



19.00 Uhr **Wawern** – Festmesse zu Ehren der hl. Apollonia g

3. Jahrgedächtnis Maria Bartz; Günter Meyers; Albert Schütz; Lebende und Verstorbene der Familie Schütz-Zeimetz; Lebende und Verstorbene der Familien Görres-Ney; Maria Rieder und lebende und verstorbene Angehörige; zum heiligen Antonius und zum heiligen Judas Thaddäus

Donnerstag, 12. Februar 5. Woche im Jahreskreis



9.00 Uhr **Schönecken - FiF**

Frauenfrühstück an Weiberdonnerstag ab 09:00 im **FiF** für alle Frauen von nah und fern bitte um **Anmeldung mit Teilnehmerbeitrag in Höhe von 15 € bei Kerstin Schüssler Tel. 0151-29270431**

Freitag, 13. Februar 5. Woche im Jahreskreis

14.11 Uhr Waxweiler - Karneval im Altenheim



14.30 Uhr **Waxweiler – 1.Sterbeamt** Susanna Telkes, geb. Antony

17.00 Uhr **Waxweiler – Kinderkirche für Kommunionkinder**

19.00 Uhr **Nimshuscheid** – Eucharistiefeier g

2.Jahrgedächtnis Margret Keil geb. Schütz und Lebende und Verstorbene der Familie Georg Keil; Lebende und Verstorbene der Familie Nikolaus und Anna Dingels; Peter und Helene Keil und Familie

Samstag, 14. Februar Hl. Valentin, – Hl. Cyrill (Konstantin), Mönch (†869) und hl. Methodius, Bischof (†855),

Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone Europas

14.00 Uhr **Krautscheid** – Patronat zu Ehren des Heiligen Valentin g für Lebende und Verstorbene der Familie Peters-Keilen-Weires; Helmut und Maria Bretz



16.00 Uhr **Waxweiler Altenheim** – Vorabendmesse **Pater Basil**

8 Jahrgedächtnis Susanna Geisen und Familie; Familie Quint, Göbel und Schmitz

17.30 Uhr **Niederlauch** – Vorabendmesse g

Verstorbene Eheleute Maria und Christof Reichertz; Elfriede Pinten und Tochter Marlene

19.00 Uhr **Lambertsberg**– Vorabendmesse **Christoph Kipper**

3.Jahrgedächtnis Erwin Schilz; Jahrgedächtnis Klaus Thiel; Paul Habscheid; Albert und Maria Telkes und Sohn Winfried; Adrian Fischer (von Oma Erna); Klaus Antony und Lebende und Verstorbene der Familie Antony-Thüx; Barbara und Philipp Eppers; Manfred Greth; Peter Fiedler, Eltern und Schwiegereltern; Gerhard Thiel (M.); Johann Ney; Adolf Schilz; Brigitte Diederich; Eheleute Klaus und Erika Hoffeld; Eheleute Susanne und Johann Wirtz; Lebende und Verstorbene der Familie Kauth-Ziwes; Lebende und Verstorbene der Familie Tiex-Weiler

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. Februar 2026

**Sechster Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 15,15-20

2. Lesung: 1. Korinther 2,6-10

Evangelium: Matthäus 5,17-37



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

9.30 Uhr **Schönecken** – Hochamt g
Eheleute Heinrich und Maria Nober

11.00 Uhr **Waxweiler** - Hochamt g
mit Taufe des Kindes Sophia Weyers
zu Ehren des heiligen Josef (R.S.)



Dienstag, 17. Februar Hl. Bonosus, Bischof von Trier († um 370)
Veilchendienstag – Fastnacht

Ringhuscheid – ab 14.00 Uhr: Seniorennachmittag
der Pfarrei St. Martin Ringhuscheid im Haus Islekhöhe,
Tel.: 06554-431



**In der Fastenzeit beten wir die Kreuzwegandachten
in unseren Kirchen und Kapellen wie folgt:**

Im **Herz-Jesu-Altenheim** in der Kapelle jeden jeweils um 16.00 Uhr,
in **Berkoth** am Freitag, dem 06.03. um 15.00 Uhr,
in **Oberpierscheid** am Freitag, dem 13.03. um 15.00 Uhr,
in **Krautscheid** am Freitag, dem 20.02. um 15.00 Uhr,
in **Lambertsberg** jeden Freitag um 16.00 Uhr, außer am 06.03.2026,
in **Plütscheid** jeden Freitag um 16.00 Uhr, außer am 06.03.2026,
in **Ringhuscheid** am Freitag, dem 27.02. um 15.00 Uhr
in **Uppershausen** am Freitag, dem 27.03. um 15.00 Uhr,
in **Waxweiler** am Freitag, dem 27.02., 16.00 Uhr, Dechant-Faber-Haus

Mittwoch, 18. Februar Aschermittwoch – Fast- und Abstinenztag

A S C H E R M I T T W O C H

18. Februar 2026

Aschermittwoch

Lesejahr A

1. Lesung: Joel 2,12-18

2. Lesung:

2. Korinther 5,20 – 6,2

Evangelium:

Matthäus 6,1-6.16-18



Ildiko Zavrakidis

» Wenn du Almosen gibst, posaune es nicht vor dir her, wie es die Heuchler in den Synagogen und auf den Gassen tun, um von den Leuten gelobt zu werden! Amen, ich sage euch: Sie haben ihren Lohn bereits erhalten. Wenn du Almosen gibst, soll deine linke Hand nicht wissen, was deine rechte tut, damit dein Almosen im Verborgenen bleibt. «

10.00 Uhr **Waxweiler** – Altenheim Eucharistiefeier – mit Aschenkreuz g
(Kommunionhelfer: Frau Alma Hermes)

18.00 Uhr **Lasel** – Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes



18.00 Uhr **Schönecken** – Eucharistiefeier mit Aschenkreuz **ST**
Peter Floss und alle Verstorbenen des Schuljahrgangs 1952/1953; August Josef Reuter



Der Aschermittwoch lädt ein, nach innen zu schauen. Was ist wirklich nicht in Ordnung in der Beziehung zu sich selbst, zu den Mitmenschen und zu Gott?

19.00 Uhr **Waxweiler** – Eucharistiefeier mit Aschenkreuz g

19.00 Uhr **Lünebach** – Gebetskreis g



20.00 Uhr **Waxweiler – Dechant-Faber-Haus – Hinzuwahlsitzung**
des am 8. Februar gewählten **Pfarrgemeinderates**

Donnerstag, 19. Februar Donnerstag nach Aschermittwoch

14.30 Uhr **Prüm – Kalvarienberg** Trauerfeier und Beerdigung Maria Düschg

19.00 Uhr **Uppershausen** – Eucharistiefeier g
Anna und Alois Schaal; Theodor Nickels und alle Lebenden und Verstorbenen der Familie

Freitag, 20. Februar Freitag nach Aschermittwoch

15.00 Uhr **Oberhersdorf** – Eucharistiefeier g
Lebende und verstorbene der Familie Weinand

16.00 Uhr **Schönecken – Seniorenresidenz** – Eucharistiefeier **ST**
in dankbarer Erinnerung an Kaspar Berens

19.00 Uhr **Feuerscheid** – Eucharistiefeier zum Patronat g
zu Ehren des Heiligen Valentin

Sechswochenamt Maria Disch; **1.Jahrgedächtnis** Gertrud Holz; Rudolf Blum und lebende und verstorbene Angehörige; Johann Wanken; Karl Weyandt und Thomas und Barbara Weyandt

anschließend Anbetung und Lobpreis – dritter Freitag im Monat

Samstag, 21. Februar **Samstag nach Aschermittwoch**

10.30 Uhr **Waxweiler – Altenheim** **Sterbeamte Theo Weiß** anschließend
Beerdigung auf dem Friedhof in Waxweiler

14.00 Uhr **Waxweiler** – Stille **Anbetung** und **Beichtgelegenheit** g

16.00 Uhr **Waxweiler Altenheim** – Vorabendmesse **Friedrich Kreutz**
Jakob Gierens

17.30 Uhr **Lasel** – Eucharistiefeier g

1.Sterbeamte für Luzia Ballmann. geb. Hau; Jahrgedächtnis Nikolaus Schaal; Gretchen und Peter Haas; Stefan Schomer, im Gedenken an Walter Schomer und Lebende und Verstorbene der Familie Schomer-Alf; Ernst Görden; Diakon Karl Weyandt (von der PG Schönecken-Waxweiler)

19.00 Uhr **Ringhuscheid** – Eucharistiefeier g

2. Sterbeamte Peter Ludes; **3. Sterbeamte** Helmut Tholl; 10.Jahrgedächtnis für Anneliese Katharina Antony und im Gedenken an Ehemann Aloysius Matthias; Helmut und Anton Peters; Eheleute Johann und Katharina Plohm; Franz und Loni Salzmann; Lebende und Verstorbene der Familien Salzmann, Ritter und Steils; Hildegard Thielen sowie lebenden und Verstorbene Angehörige; Georg, Maria und Nikolaus Moos sowie lebenden und verstorbene Angehörige; Nikolaus und Magdalena Weires und Sohn Winfried

Sonntag, 22. Februar **1. Fastensonntag** **[„Burgsonntag“]**

ERSTER FASTENSONNTAG

22. Februar 2026

Erster Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Genesis 2,7-9; 3,1-7

2. Lesung: Römer 5,12-19

Evangelium: Matthäus 4,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Da trat der Versucher an ihn heran und sagte: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl, dass aus diesen Steinen Brot wird. Er aber antwortete: In der Schrift heißt es: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt. «

9.30 Uhr **Schönecken**– Hochamt g

Jahrgedächtnis Peter Hoffmann, verstorbenen Bruder und Eltern; Jahrgedächtnis Anna Backes, Hersdorf und für Familie Alff-Backes; Eheleute Franz-Josef und Brunhilde Goebels; Rudolf Reichert; Georg und Katharina Kewes

11.00 Uhr **Waxweiler** - Hochamt g

2.Sterbeamte Robin Urnes; **1.Jahrgedächtnis** Matthias Mirkes; 2.Jahrgedächtnis Thomas Mirkes; 10.Jahrgedächtnis Katharina Reinecke; Günter Schomers und Lebende und Verstorbene der Familie Schomers-Willmes; Albert Sartor; zu Ehren des heiligen Josef (R.)

Montag, 23. Februar Hl. Celsus, Bischof von Trier

19.00 Uhr **Dackscheid** – Eucharistiefeier zum Patrozinium g
zu Ehren des Heiligen Celsus

Maria und Alfons Knauf und alle verstorbenen der Familie; Uschi Thölkes sowie lebende und verstorbene Angehörige; Eheleute Rudolf und Marita Bommers und lebende und verstorbene Angehörige; Elisabeth Ehlen und Jürgen Schoden; Günter Schomers (von der Nachbarschaft); Klaus Hoffmann; für alle Lebenden und alle Verstorbenen von Dackscheid

Dienstag, 24. Februar Hl. Matthias, Apostel, Bistumspatron

19.00 Uhr **Oberpierscheid** – Eucharistiefeier g
Martha Steins (von den Nachbarn); verstorbene Eheleute Johann und Agnes Steins und verstorbene Söhne Ewald und Guido

Mittwoch, 25. Februar 1. Fastenwoche

9.00 Uhr **Schönecken** – Eucharistiefeier in der Gaststätte „Am Alten Amt“ g
anschließend gemeinsames Frühstück

19.00 Uhr **Berkoth** – Eucharistiefeier g

2.Sterbeamte Rudolf Dingels und für Familie Linster

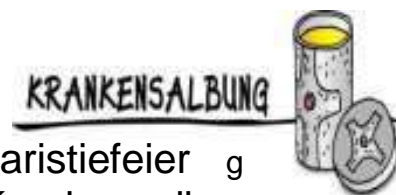


Donnerstag, 26. Februar 1. Fastenwoche

10.00 Uhr **Waxweiler** – Altenheim Eucharistiefeier g
(Kommunionhelfer: Frau Alma Hermes)

Freitag, 27. Februar 1. Fastenwoche

10.00 Uhr **Waxweiler** – **Seniorenresidenz** – Eucharistiefeier g
mit Spendung der Krankensalbung



15.00 Uhr **Oberhersdorf** – Eucharistiefeier g
Matthias Schaal

16.00 Uhr **Waxweiler** – **Willibrordkapelle** – **Dechant-Faber-Haus**

Kreuzwegandacht und Begegnung in Waxweiler

Waxweiler. Die Frauengemeinschaft lädt am **Freitag, 27. Februar, um 16:00 Uhr**, zu einer besonders gestalteten Kreuzwegandacht in das Dechant-Faber-Haus nach Waxweiler ein. In der Willibrordkapelle im ersten Stock sind alle herzlich willkommen, den Leidensweg Jesu zu betrachten, mitzubeten, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit, bei Kaffee, Tee und Laugengebäck noch gemeinsam ins Gespräch zu kommen und den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

17.00 Uhr **Waxweiler – Kinderkirche für Kommunionkinder**



Samstag, 28. Februar

1. Fastenwoche

9.00 Uhr **Schönecken** – Pilgersegen in der Kirche, anschließend Matthiasprozession zur Kapelle nach Nimsreuland.

Herzliche Einladung an alle zum anschließenden gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus Nimsreuland

14.00 Uhr **Waxweiler** – Stille **Anbetung** und **Beichtgelegenheit** g

16.00 Uhr **Waxweiler Altenheim** – Vorabendmesse **Jochen Kohr**
Lebende und Verstorbene der Familie Kandels

17.30 Uhr **Niederlauch** – Vorabendmesse g

1. Jahrgedächtnis für Elisabeth Breuer; Hermann Kockelmann

19.00 Uhr **Plütscheid**– Vorabendmesse **Friedrich Kreutz**
Jahrgedächtnis Marianne Kinnen; Walter und Dietmar Schweigerer; Reiner Thieltges; Eheleute Margarethe und Gerhard Meyer; Susanna Zeimetz; Gertrud Schmitz und alle Verstorbenen der Familie Hansen-Spinger-Böhm; Robert Richter und zu Ehren der Gottes Mutter von Fatima

Sonntag, 1. März 2. Fastensonntag Zählung der Gottesdienstteilnehmer

Z W E I T E R F A S T E N S O N N T A G

1. März 2026

Zweiter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Genesis 12,1-4a

2. Lesung:

2. Timotheus 1,8b-10

Evangelium: Matthäus 17,1-9



Ildiko Zavrakidis

» Und er wurde vor ihnen verwandelt; sein Gesicht leuchtete wie die Sonne und seine Kleider wurden weiß wie das Licht. Und siehe, es erschienen ihnen Mose und Elia und redeten mit Jesus. Und Petrus antwortete und sagte zu Jesus: Herr, es ist gut, dass wir hier sind. Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen. «

9.30 Uhr **Schönecken**– Hochamt

Sechswochenamt für Irmgard Ewen; **Sechswochenamt** Hildegard Katharina Neuerburg, geb. Gitzen; Lebende und Verstorbene der Familie Saltin-Schmitz; Lebende und Verstorbene des Freundeskreises

11.00 Uhr **Waxweiler** - Hochamt

Friedhelm und Edith Nerke; Lebende und Verstorbene der Familie Ernst und Katharina Etteldorf und Familie Engel; Peter und Elisabeth Roppes; zu Ehren des heiligen Josef (R.S.)

12.00 Uhr Waxweiler – Dechant-Faber-Haus Fastenessen

die Frauengemeinschaft Waxweiler lädt alle Interessierten herzlich ein

16.00 Uhr **Pronsfeld – DGH –**

Bilderschau für Pronsfeld-Lünebach-**Waxweiler**

Luftaufnahmen der Amerikaner nach **1945**

Dienstag, 3. März

2. Fastenwoche

14.30 – 17.30 Uhr **Schönecken Seniorennachmittag**

in der Gaststätte „Am Alten Amt“



Mittwoch, 4. März

2. Fastenwoche

14.30 Uhr **Lambertsberg** – Wortgottesdienst mit Fastenkafee im DGH. **WN**

14.45 Uhr **Uppershausen** – Krankenkommunion – Pastor Müller

15.30 Uhr **Berkoth** – Krankenkommunion – Pastor Müller

16.15 Uhr **Philippsweiler** – Krankenkommunion – Pastor Müller



19.00 Uhr **Lünebach** – Gebetskreis g



Donnerstag, 5. März

2. Fastenwoche –

Gebetstag um geistliche Berufe

14.30 Uhr **Weißenseifen** – Seniorennachmittag für Hersdorf



16.00 Uhr **Lasel** – Krankenkommunion – Pastor Müller

16.45 Uhr **Nimshuscheider Mühle** – Krankenkommunion – Pastor Müller

17.30 Uhr **Nimshuscheid** – Krankenkommunion – Pastor Müller



17.00 Uhr **Dingdorf – Rosenkranzgebet** MN/SD

19.00 Uhr **Niederhersdorf** – Eucharistiefeier g

Geschwister Hockertz (Stiftungsmesse)

Freitag, 6. März 2. Fastenwoche

10.00 Uhr **Waxweiler** – Altenheim Eucharistiefeier

mit anschließender Anbetung

g
für eine Schwerkranke auf die Fürsprache von Pater Eberschweiler; Lebende und Verstorbene der Familie Thiex-Rausch; zu Ehren des Heiligsten Herzen Jesu (RS); zu Ehren des heiligen Josef (RS); Peter Diewald; Susanne und Paul Diewald



Heute ist der ökumenische Weltgebetstag der Frauen



15.00 Uhr **Oberhersdorf** – Eucharistiefeier zum Weltgebetstag g
Lebende und Verstorbene der Familie Käpper; Matthias Schaal; Lebende und Verstorbene der Familie Thelen;

15.00 Uhr **Lauperath und Waxweiler** – Weltgebetstag –
Ökumenischer Gottesdienst:
Kommt! Bringt eure Last.
der Frauen im **Dorfgemeinschaftshaus in Scheidchen**
(mit anschließendem Imbiss)

16.00 Uhr **Plütscheid und Lambertsberg** – Weltgebetstag der Frauen
in der Kirche Plütscheid
Kommt! Bringt eure Last.

16.00 Uhr **Wawern** – Rosenkranzgebet in der Kirche

16.00 Uhr **Niederhersdorf** – Krankenkommunion – Pastor Müller

17.00 Uhr **Waxweiler** – Kinderkirche für Kommunionkinder



18.00 Uhr **Schönecken** – in der Kirche – Wort-Gottes-Feier
zum Weltgebetstag der Frauen



Kommt! Bringt eure Last.
Gestaltet durch die Frauengemeinschaft
Schönecken mit anschließendem Umtrunk

(Lasel - Treffpunkt: Kirche für den gemeinsamen Weltgebetstag in **Schönecken**)

19:30 Uhr **Waxweiler Konzert: Tenöre 4you**

20.00 Uhr **Ringhuscheid** – Bibel - Glauben teilen –
bei Maria Keilen-Weires



Samstag, 7. März

2. Fastenwoche

14.00 Uhr **Waxweiler** – Stille **Anbetung** und **Beichtgelegenheit** g

16.00 Uhr **Waxweiler Altenheim** – Vorabendmesse g

Lebende und verstorbene Angehörige der Familie Quint, Göbel und Schmitz

17.30 Uhr **Lasel** – Eucharistiefeier g

2. Jahrgedächtnis Gertrud Grün; Peter und Helene Keil und Lebende und Verstorbene der Familie; Eheleute Maria und Theodor Ehlen und Sohn Thomas; Nikolaus Ehlen zum 9. Jahrgedächtnis; Eheleute Anna und Wilhelm Becker und Enkel Roland Quint; Eheleute Katharina und Peter Junk; Eheleute Margret und Gerhard Becker und Söhne Manfred und Edwin; zur Immerwährender Hilfe in besonderen Anliegen; Karl Weyandt; verstorbene Eltern und Schwiegereltern; Walter Disch; Marlies Schneider; Eheleute Hubert und Rosa Schneider; Lebende und Verstorbene der Familie Reifers-Müller

19.00 Uhr **Ringhuscheid** – Eucharistiefeier **Friedrich Kreutz**

2. Jahrgedächtnis Jürgen Mertz sowie lebende und verstorbene Angehörige; 7. Jahrgedächtnis Josef Hames; 9. Jahrgedächtnis Katharina Hames; 12. Jahrgedächtnis Rudolf Pint; Jahrgedächtnis Margaretha Winandy, Krautscheid; Jahrgedächtnis Anna Wagner und Verstorbene der Familie; Mathias und Barbara Wirtz und Sohn Albert; Martha Steins; Peter Ludes (von der Nachbarschaft); Hubert Begon, Bruder Johann und Eltern Margareta und Anton; Familie Bartz-Kalbusch (Stiftungsmesse), Familie Kotz-Görres (Stiftungsmesse)

Sonntag, 8. März 3. Fastensonntag

DRITTER FASTENSONNTAG

8. März 2026

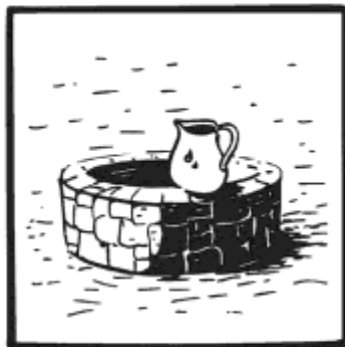
Dritter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 17,3-7

2. Lesung: Römer 5,1-2.5-8

Evangelium: Johannes 4,5-42



Ildiko Zavrakidis

» Die Frau ließ ihren Wasserkrug stehen, kehrte zurück in die Stadt und sagte zu den Leuten: Kommt her, seht, da ist ein Mensch, der mir alles gesagt hat, was ich getan habe: Ist er vielleicht der Christus? Da gingen sie aus der Stadt heraus und kamen zu ihm. «

9.30 Uhr **Waxweiler** – Hochamt g

4.Jahrgedächtnis Alexander Klein; zu Ehren des heiligen Herzen Jesu (R.); Lebende und Verstorbene der Familie Ehlen-Loscheider-Schoden

11.00 Uhr **Schönecken**- Hochamt **ST**

1.Jahrgedächtnis Peter Floss; 5.Jahrgedächtnis Josef Zahnen und im Gedenken an Christel Zahnen; 5.Jahrgedächtnis Mia Kockelmann und im Gedenken an Ehemann Jakob, Pronsfeld; Lebende und Verstorbene der Familie Gasper-Kessler, Familie Kannengießer, Familie Viktorius und Helmut Lorenz; Willi Karp: Eheleute Michael und Margaretha Lichter

Dienstag, 10. März 3. Fastenwoche

16.00 Uhr **Krautscheid** – Gebetsstunden für alle Kranken

Freitag, 13. März 3. Fastenwoche

10.00 Uhr **Waxweiler** – Altenheim Eucharistiefeier

15.00 Uhr **Oberhersdorf** – Eucharistiefeier g

7.Jahrgedächtnis Marlies Meyer; Otto und Katharina Schuster

17.00 Uhr **Waxweiler** – **Kinderkirche für Kommunionkinder**



19.00 Uhr **Dackscheid** – Kultur in der Kapelle

Dackscheid St. Celsus (von Trier):

Es findet eine mit Texten und Musik gestaltete Andacht im Rahmen des **Projekts „Kultur in der Kapelle“** statt. Die Organisatoren erinnern an das geprägte spirituelle Brauchtum der Gemeinden. So soll Kirche vor Ort auch im kulturellen Sinne erlebbar und sichtbar sein. Ziel ist es, die Menschen zu animieren, ihre alten Kapellen wiederzuentdecken und sie mit Leben zu füllen.

Samstag, 14. März 3. Fastenwoche

14.00 Uhr **Waxweiler** – Taufe des Kindes Henri Hostert g



16.00 Uhr **Waxweiler Altenheim** – Vorabendmesse g

für die lebenden und verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner des Herz-Jesu-Altenheimes

17.30 Uhr **Niederlauch** – Vorabendmesse g

5.Jahrgedächtnis Ottilie Thielen und im Gedenken an Johann Thielen; Eheleute Barbara und Josef Schönecker; verstorbene Eheleute Annemie und Rudolf Nenninger

19.00 Uhr **Lambertsberg**– Vorabendmesse **Christoph Kipper**

2. Sterbeamt Walter Schönecker; 6.Jahrgedächtnis Luzia Richartz, im Gedenken an Ehemann Peter Richartz und für die Lebenden und Verstorbenen der Familie; Jahrgedächtnis Gertrud Weber, Sylvia Weber, Martin Weber, Familie Weber-Schönecker und Familie Diederich-Arends; Jahrgedächtnis Martin Thiel; Lebende und Verstorbene der Familie Kockelmann/Mertes; Gerhard Thiel (P.); Gundolf Kockelmann (von den Nachbarn); Lebende und Verstorbene der Familie Kauth-Ziwes; Verstorbene der Familie Greth-Heltemes; alle Verstorbenen der Familie Kleifgen; zu Ehren Pater Pios; Michel Thiel; Paul Habscheid und Angehörige; verstorbenen Adrian Fischer und Großeltern Hans Anton Fischer und verstorbene Großeltern Krystyna und Roman

Sonntag, 15. März 4. Fastensonntag LAETARE

VIERTER FASTENSONNTAG

15. März 2026

Vierter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

1. Samuel 16,1b.6-7.10-13b

2. Lesung: Epheser 5,8-14

Evangelium: Johannes 9,1-41



Ildiko Zavrakidis

» Als er dies gesagt hatte, spuckte er auf die Erde; dann machte er mit dem Speichel einen Teig, strich ihn dem Blinden auf die Augen und sagte zu ihm: Geh und wasch dich in dem Teich Schiloach! Das heißt übersetzt: der Gesandte. Der Mann ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen. «

9.30 Uhr **Waxweiler** – Hochamt

mit Vorstellung des Kanzelaufgangs von 1771

Weitere Kanzelteile und ihre heutige Verwendung – Kleine Fotoausstellung und von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr ein Radiobeitrag in Dauerschleife (KEB)

Susanna und Jakob Beheng; Lebende und Verstorbene der Familie Thiex-Rausch; Lebende und Verstorbene der Familie Hermes-Schares

11.00 Uhr **Schönecken**- Hochamt **Friedrich Kreutz**

Peter und Katharina Weidert und Sohn Herbert; verstorbenen Klaus Munkler, Alfons und Barbara Hoffmann mit Sohn Matthias; Erwin und Maria Kannengießer; nach Meinung aller Stifter nach der Währungsreform (Striftungsmesse)

14.00 Uhr **Ringhuscheid** – Bürgerhaus
**Seniorenachmittag der Zivilgemeinden
und dem KCM Philippsweiler**

Dienstag, 17. März Gertrud von Nivelles († 653/658)

14.30 – 17.30 Uhr **Schönecken Seniorenachmittag
in der Gaststätte „Am Alten Amt“**



Mittwoch, 18. März 4. Fastenwoche

19.00 Uhr **Lünebach** – Gebetskreis g



Donnerstag, 19. März Hochfest Hl. Josef, Bräutigam Gottesmutter

14.30 Uhr **Niederlauch** – Krankenkommunion Pastor Müller

15.15 Uhr **Rathenberg** – Krankenkommunion Pastor Müller

16.00 Uhr **Seiwerath** – Krankenkommunion Pastor Müller

16.45 Uhr **Jakobsknopp** – Krankenkommunion Pastor Müller



19.00 Uhr **Dingdorf** – Festmesse zum Patrozinium unserer Kirche g
zu Ehren des hl. Josef

Johann und Klara Meyer; Hermann Melcher; für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde Dingdorf zu Ehren des heiligen Josef

Freitag, 20. März 4. Fastenwoche

10.00 Uhr **Waxweiler** – Altenheim Eucharistiefeier

15.00 Uhr **Oberhersdorf** – Eucharistiefeier g
Josef Thelen und verstorbene Eltern

***Anbetung und Lobpreis statt dritten Freitag
im Monat am Samstag 21.03.***

Samstag, 21. März 4. Fastenwoche



WAXWEILER MEDJUGORJETAG – ein Tag mit Gebet

10.00 Uhr **Vortag** – Rosenkranz – Angelus – Mittagpause (Essen)
Gesang – Vortrag in der Kirche (in Kooperation mit der KEB) und

Dechant-Faberhaus,

Beichte über den ganzen Tag in der Sakristei und im Dechant-Faber-Haus

**Stille Anbetung über den ganzen Tag in der Willibrordkapelle DFH
14.00 Uhr Zeugnisse – Wo Maria geholfen hat – Lobpreis**

16.00 Uhr **Altenheim Waxweiler** - Vorabendmesse **Friedrich Kreutz**
Lebende und Verstorbene der Familie Gierens, Ziewers, Müller und Hau

16.30 Uhr Kaffeepause

17.30 Uhr **Lasel** – Eucharistiefeier **Jochen Kohr**
Verstorbene Eltern Johann und Elisabeth Schaal; Tilly Steils, verstorbene Eltern Johann und Eva Steils und verstorbene Brüder Peter und Josef; Karl Weyandt und verstorbene Angehörige

**Von 18.00 Uhr an werden Rosenkranz – Messe und Anbetung auf
radio horeb live übertragen**

18.00 Uhr Rosenkranz – zwischen den Gesätzen je ein Lobpreisgesang

18.30 Uhr **Waxweiler** – Eucharistiefeier anschließend Eucharistische -
Anbetung, Ende ca. 20.30 Uhr
zu Ehren des heiligen Josef (R.); Thomas Müller und lebende und verstorbene Angehörige
anschließend Anbetung bis ca. 20.30 Uhr

**Sonntag, 22. März 5. Fastensonntag PASSIONSSONTAG
Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk Misereor**

LANTAGSWAHL – WAHLLOKAL FÜR WAXWEILER Dechant-Faber-Haus

F Ü N F T E R F A S T E N S O N N T A G

22. März 2026

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 37,12b-14

2. Lesung: Römer 8,8-11

Evangelium:
Johannes 11,1-45



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte: Nehmt den Stein weg! Marta, die Schwester des Verstorbenen, sagte zu ihm: Herr, er riecht aber schon, denn es ist bereits der vierte Tag. Jesus sagte zu ihr: Habe ich dir nicht gesagt: Wenn du glaubst, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen? «

Pfarrei der Woche auf Radio Horeb

Schauen Sie bitte auf S.37

9.30 Uhr **Waxweiler** – Hochamt g

Eheleute Rudolf und Marita Bommers und lebende und verstorbene Angehörige; Verstorbene der Familie Kockelmann-Moßmann-Zapp; Anna Hack und alle Verstorbenen der Familie; Klaus Hoffmann; Lebende und Verstorbene der Familie Thielen-Roppes; Waltraud Kandels (von der Nachbarschaft); Diakon Karl Weyandt (von der PG Schönecken-Waxweiler)

11.00 Uhr **Schönecken-** Hochamt **ST**

6.Jahrgedächtnis Irmgard Willms; Eheleute Heinrich und Maria Nober; Lebende und Verstorbene der Familie Busch und Biermann

14.30 Uhr **Lasel** – Taufe des Kindes Anna Horper g



radio horeb
Leben mit Gott



Ihr christliches Radio für Deutschland

Radio Horeb ist ein privater christlicher Rundfunksender und finanziert sich ausschließlich aus den Spenden seiner Zuhörer. Wir wollen die frohe Botschaft des Christentums hinaustragen in die Herzen und Häuser der Menschen – mit einem Programm, das auf dem bewährten Fundament der katholischen Kirche steht.

Programmschwerpunkte:

- Liturgie und Gebet
- Lebenshilfe
- Christliche Spiritualität
- Nachrichten
- Musik

So erreichen Sie uns:

Hörerservice:

Dorf 6
87538 Balderschwang
Tel.: +49 8328 921-110
info@horeb.org

Mo., Di., Do.: 9:00 – 12:00 | 13:00 – 16:00
Mi.: 9:00 – 12:00 | 13:00 – 18:00
Fr.: 9:00 – 12:00

www.horeb.org



Satellit



Internet



App



Alexa



Kabel



Filmvorführung der Schönberger Passionsspiele

Waxweiler. Die Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Trier und die Pfarrei Westeifel St. Willibrord laden am **Dienstag, 24. März, um 18:30 Uhr**, zu einem besonderen Filmabend in das Dechant-Faber-Haus nach Waxweiler ein. In der dortigen Willibrordkapelle wird eine zweistündige Aufzeichnung der Passionsspiele Schönberg (Belgien) aus dem Jahr 2025 gezeigt.

Die Passionsspiele sind ein einzigartiges kulturelles Ereignis. Sie verbinden die klassische Leidensgeschichte Christi mit modernen und aktuellen Fragestellungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage: „Was würde Jesus heute zur Ausbeutung, zum Kindesmissbrauch, zur Ausgrenzung sowie zu Geld und Macht sagen? Würde er ebenso unbequem auftreten, wie damals, als er die Händler aus dem Tempel vertrieb?“

Die Passionsspiele 2025 greifen die biblische Botschaft „Seht! Ich mache alles neu“ auf. Auf der modernen Ebene wird eine von der Menschheit zerstörte Welt gezeigt – trostlos und dunkel. In eindrucksvollen Szenen erzählen die Spiele die Geschichte eines Neuanfangs der Menschheit. Die biblischen Texte wurden sprachlich modernisiert und durch Ereignisse ergänzt, die sich zur Zeit Jesu Christi möglicherweise zugetragen haben könnten und so die Passionsdarstellung vertiefen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Mittwoch, 25. März **Verkündigung des Herrn** - **Hochfest**

9.00 Uhr **Schönecken** – Eucharistiefeier in der Gaststätte „Am Alten Amt“^g
anschließend gemeinsames Frühstück



14.30 Uhr **Lambertsberg** – Krankenkommunion – Pastor Müller

15.30 Uhr **Gesetz** – Krankenkommunion – Pastor Müller

16.15 Uhr **Plütscheid** – Krankenkommunion – Pastor Müller



19.00 Uhr **Plütscheid** – Eucharistiefeier^g

22. Jahrgedächtnis Peter Metzen; Tobias Hansen-Spinger und Großeltern Erick und Katharina Springer; Susanna Martha Wiggeshoff geb. Kapell und Johann Kapell, Elisabeth Ostan und Gefallenen Lorenz Kapell; Peter und Magdalena Heinisch und Sohn Rolf; Familie Schweigerer-Meyers; Lebende und Verstorbene der Familie Christian und Werner Krämer; Reiner Thieltges; Alfred Hack und Lebende und Verstorbene der Familie Hack-Heltemes; Maria Rink und Wilfried Rink; Arno Abramowski; Susanna Zeimetz

Donnerstag, 26. März 5. Fastenwoche

10.00 Uhr **Waxweiler** – Altenheim Eucharistiefeier ^g
(Kommunionhelfer: Frau Alma Hermes)

14.00 Uhr **Schönecken** – Mühlenweg – Krankenkommunion – Pastor Müller

14.45 Uhr **Schönecken** – Teichstraße – Krankenkommunion – Pastor Müller

15.30 Uhr **Schönecken** – Graf-Hartard-Straße – Krankenkommunion Pastor

16.15 Uhr **Schönecken** – Hinter Isabellen – Krankenkommunion – Pastor M.

17.00 Uhr **Schönecken** – Hinter Isabellen – Krankenkommunion – Pastor M.

19.00 Uhr **Mauel** – **DGH Jagdversammlung** der
Jagdgenossenschaft Mauel-Gerhard-Faber-Stiftung
mit Neuwahl des Vorstandes

Freitag, 27. März 5. Fastenwoche

10.00 Uhr **Waxweiler** – **Seniorenresidenz Alte Schule** – Eucharistiefeier ^g

15.00 Uhr **Heiligenhäuschen** „Auf der Hardt“ „Pilgerandacht“

15.00 Uhr **Oberhersdorf** – Eucharistiefeier ^g
Peter Weinand

16.00 Uhr **Schönecken - Seniorenresidenz** – Eucharistiefeier **ST**

17.00 Uhr **Waxweiler** – **Kinderkirche für Kommunionkinder**
Kreuzweg zum Heiligenhäuschen in der Pintesfelder Straße

Samstag, 28. März 5. Fastenwoche

14.00 Uhr **Waxweiler** – Stille **Anbetung** und **Beichtgelegenheit** ^g

16.00 Uhr **Waxweiler Altenheim** – Vorabendmesse ^g
zur immerwährenden Hilfe und zu Ehren des heiligen Judas Thaddäus

17.30 Uhr **Schönecken** – Vorabendmesse **ST**
Palmsonntagsprozession

Verstorbenen Lothar Reuter; Gerda Disch-Schröder und Margarete und Michel Schröder; Rudolf Reichert

19.00 Uhr **Lambertsberg**– Vorabendmesse ^g
Jahrgedächtnis Johann Ritter; Eheleute Reinhard und Katharina Zensen; Barbara Eppers und Heinrich Thiel; zu Ehren des heiligen Lambertus; Gerhard Thiel (von der Nachbarschaft); Nikolaus Brandenburg (M.); Adolf Schilz und Sohn Erwin; Manfred Greth; Paul Habscheid; Erika und Klaus Hoffeld und alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Kirchen und Hoffeld; Martha Telkes und lebende und verstorbene Angehörige (Stiftungsmesse); Lebende und Verstorbene der Familie Thelen; für Adrian Fischer (von Mama)

P a l m s o n n t a g - B e g i n n d e r h e i l i g e n W o c h e - K a r w o c h e

P A L M S O N N T A G

29. März 2026

Palmsonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium:
Matthäus 21,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe! «

Sonntag, 29. März Palmsonntag

9.30 Uhr **Waxweiler** – Hochamt

2.Sterbeamt Alexander Weinand; Jahrgedächtnis Klaus Hoss, im Gedenken an Herbert Hoss und Verstorbene der Familie Hoss; Anna und Bernhard Loscheider und lebende und verstorbene Angehörige; Peter und Margaretha Nickels

11.00 Uhr **Niederlauch** - Hochamt **Friedrich Kreutz**

Jahrgedächtnis Mathilde Ewertz und verstorbene Angehörige; verstorbene Johann und Anna Cremer und Töchter Luzia und Maria; verstorbenen Jakob Sasgen; Lebende und Verstorbene der Familie Brauns-Leitzen



Frauengemeinschaft lädt zum Seniorenkarneval

Waxweiler. Die Frauengemeinschaft lädt alle Seniorinnen und Senioren der Pfarrei Westeifel St. Willibrord ab 60 Jahren am

Dienstag, 10. Februar, um 14:11 Uhr,

zu Kaffee und Kuchen in das Dechant-Faber-Haus nach Waxweiler ein. Die Organisatorinnen freuen sich auf viele Teilnehmer bei einem kleinen Unterhaltungsprogramm. Unterstützt werden die Frauen vom Verein „Wir für Waxweiler“. Um Anmeldung bei Sanni Pauls unter Telefon 06554-216 wird gebeten.

Kreuzwegandacht und Begegnung in Waxweiler

Waxweiler. Die Frauengemeinschaft lädt am **Freitag, 27. Februar, um 16:00 Uhr**, zu einer besonders gestalteten Kreuzwegandacht in das Dechant-Faber-Haus nach Waxweiler ein. In der Willibrordkapelle im ersten Stock sind alle herzlich willkommen, den Leidensweg Jesu zu betrachten, mitzubeten, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit, bei Kaffee, Tee und Laugengebäck noch gemeinsam ins Gespräch zu kommen und den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Filmvorführung der Schönberger Passionsspiele

Waxweiler. Die Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Trier und die Pfarrei Westeifel St. Willibrord laden am **Dienstag, 24. März, um 18:30 Uhr**, zu einem besonderen Filmabend in das Dechant-Faber-Haus nach Waxweiler ein. In der dortigen Willibrordkapelle wird eine zweistündige Aufzeichnung der Passionsspiele Schönberg (Belgien) aus dem Jahr 2025 gezeigt.

Die Passionsspiele sind ein einzigartiges kulturelles Ereignis. Sie verbinden die klassische Leidensgeschichte Christi mit modernen und aktuellen Fragestellungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage: „Was würde Jesus heute zur Ausbeutung, zum Kindesmissbrauch, zur Ausgrenzung sowie zu Geld und Macht sagen? Würde er ebenso unbequem auftreten, wie damals, als er die Händler aus dem Tempel vertrieb?“

Die Passionsspiele 2025 greifen die biblische Botschaft „Seht! Ich mache alles neu“ auf. Auf der modernen Ebene wird eine von der Menschheit zerstörte Welt gezeigt – trostlos und dunkel. In eindrucksvollen Szenen erzählen die Spiele die Geschichte eines Neuanfangs der Menschheit. Die biblischen Texte wurden sprachlich modernisiert und durch Ereignisse ergänzt, die sich zur Zeit Jesu Christi möglicherweise zugetragen haben könnten und so die Passionsdarstellung vertiefen.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO INFO

Die Auslage des **Haushaltsplanes 2026** und der **Jahresrechnung 2024** des Kirchengemeindeverbandes Pastoraler Raum Prüm ist in der Zeit vom **02.03.2026 bis 16.03.2026** zu den üblichen Öffnungszeiten in der Dienststelle des Pastoralen Raumes, Kalvarienbergstraße 1, 54595 Prüm einzusehen.

Pilgerreise nach Altötting 2026

5 Tage Bus-Wallfahrt

Der Heilige Konrad, feierliche Eröffnung der Wallfahrtssaison mit Pontifikalmesse in der Basilika St. Anna, Kloster Frauenwörth (Fraueninsel Chiemsee), und andere Höhepunkte für Gläubige stehen auf dem Programm einer Pilgerreise nach Altötting. Wir werden täglich einen Gottesdienst feiern.

Die Kirchengemeinde Prümer Land St. Maximin unternimmt von **Mittwoch, 29. April 2026 bis Sonntag, 03. Mai 2026** eine Bus-Wallfahrt dorthin.

Der Preis beträgt 550,00 Euro (DZ/HP) sowie Eintrittsgelder usw.

Weitere Informationen erhält man unter

Telefon 06558/8564

oder per E-Mail: hans.fomin@t-online.de.



Pastoraler Raum
Prüm

Der Kath. Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Prüm
sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine(n)

Reinigungskraft

für die Kirche **Plütscheid**
im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Mini-Job).

Der wöchentliche Beschäftigungsumfang beträgt **1 Stunde**.

Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der Kirchlichen
Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Interessenten richten ihre Bewerbung bis zum 15.01.2026 an den

**Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Prüm, Herrn Stadler,
Kalvarienbergstraße 1, 54595 Prüm**

Tel.: 06551 / 96559-42

Mail: thomas.stadler@bgv-trier.de



Der Kath. Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Prüm
sucht **zum 01.09.2026** eine(n)

Organist(in)

für die Kirchen Waxweiler und Ringhuscheid, sowie eine(n)

Chorleiter(in)

für die Kirchenchöre Ringhuscheid und Lambertsberg

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Mini-Job).

Der wöchentliche Beschäftigungsumfang beträgt insgesamt ca. **8** Stunden.

Die Dienste können auch getrennt vergeben werden.

Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Interessenten richten ihre Bewerbung bis zum 15.03.2026 an den

**Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Prüm, Herrn Stadler,
Kalvarienbergstraße 1, 54595 Prüm**

Tel.: 06551 / 96559-42

Mail: thomas.stadler@bgv-trier.de

Einladung zur Reihe

„Durchblick Liturgie – Das Online-Format zur Liturgischen Bildung“

Heilige Zeichen

Riten – Symbole – Haltungen

decodiert

am Samstag, 14. März 2026

09:30 Uhr bis 13:00 Uhr

online von zu Hause aus

Vom Kreuzzeichen und Händefalten über Aschenkreuz, Palmzweige und Osterkerze bis zu Brotbrechen und Emmausgang – der Gottesdienst ist voller besonderer Zeichen und Handlungen. In ihnen drücken wir leiblich unseren Glauben aus. Sie verweisen uns auf die Gegenwart Gottes in der Liturgie und helfen uns, selbst am Heiligen teilzuhaben.

Drei Vorträge zeigen Ursprung und Bedeutung der „heiligen Zeichen“ und erschließen, wie wir sie bewusster wahrnehmen und mit Herz und Verstand vollziehen können. Die liturgischen Riten und Symbole der Fasten- und Osterzeit, vor allem der Karwoche, bilden einen besonderen Schwerpunkt.

Die Veranstaltung verbindet Hintergründe, Geistliches und Praktisches.

Online-Programm

9.30 Uhr: Eröffnung (Dr. Marius Linnenborn, DLI)

Ab 9.45 Uhr: Vorträge (Prof. Dr. Marco Benini)

I. Haltungen: Als ganzer Mensch beten

Zeichenhandlungen mit Hand, Herz und Verstand

II. Symbole: Vom Aschenkreuz zur Osterkerze

Sinnenfällige Zeichen – Geistliche Bedeutung

III. Riten: Von Fußwaschung bis Emmausgang

Tod und Auferstehung Christi mitvollziehen

Nach den Vorträgen ist ein persönliches Statement/Glaubenszeugnis geplant.

12.30 – 13.00 Uhr: Austausch zu Fragen

Melden Sie sich kostenfrei als Einzelperson oder Gruppe online an:

unter www.lebendig-akademisch.de/liturgie

Bistumswallfahrt nach Lourdes

für Gesunde und Kranke

Busreise 08.09. – 15.09.2026



Dienstag, 08.09.2026 Abfahrtsort im Bistum Trier - Vichy

Fahrt ab verschiedenen Zustiegen im Bistum Trier, Gottesdienst, Abendessen und Übernachtung in Vichy

Mittwoch, 09.09.2026 Vichy - Lourdes

Nach dem Frühstück Weiterfahrt nach Lourdes, Check-In, Möglichkeit zur Lichterprozession

Donnerstag, 10.09.2026 bis Sonntag, 13.09.2026 Lourdes

Stadtrundgang mit Hl. Bezirk, Gottesdienste, Gruppenfoto, Lichterprozession, Kreuzweg am Kalvarienberg und am Ufer des Gave, Spendung des Sakramentes der Kranken, Internationale Messe in der Unterirdischen Basilika, Sakramentsprozession und Lichterprozession.

Preis p.P. im DZ	4-Sterne-Hotel	970 €
Preis p.P. im EZ	4-Sterne-Hotel	1.320 €
Zuschlag 5x Vollpension in Lourdes	4-Sterne-Hotel	75 €
Preis p.P. im DZ	3-Sterne-Hotel	890 €
Preis p.P. im EZ	3-Sterne-Hotel	1.220 €
Zuschlag 5x Vollpension in Lourdes	3-Sterne-Hotel	40 €
Zuschlag Reiserücktritts-Versicherung		68 €

Leistungen:

- ✓ Fahrt im Reisebus von emile weber ab verschiedenen Zustiegen
- ✓ 2x Halbpension bei Zwischenübernachtung in Vichy in 3-/4-Sterne
- ✓ 5x Halbpension in Lourdes in 4-Sterne Hotels (Roissy, Padoue, Astrid) oder in 3-Sterne Hotels (Florida, Ariane)
- ✓ Pilgerbuch, Schlüsselband mit Pilgerabzeichen
- ✓ Geistliche Begleitung und Betreuung

Reiseablauf Flugreise - Sonderflug (Programmänderungen vorbehalten!)

Donnerstag, 10.09.2026 Luxemburg - Lourdes

Flug ab Luxemburg nach Lourdes, Transfer zum Hotel, Check-In, Stadtrundgang mit Hl. Bezirk, Eröffnungsgottesdienst, Gruppenfoto, Möglichkeit zur Lichterprozession

Freitag, 11.09.2026 bis Sonntag, 13.09.2026 Lourdes

Kreuzweg am Kalvarienberg und am Ufer des Gave, Internationale Messe in der Unterirdischen Basilika, Sakramentsprozession und Lichterprozession

Montag, 14.09.2026 Lourdes - Luxemburg

Gottesdienst, Spendung des Sakramentes der Krankensalbung und Verabschiedung, Transfer zum Flughafen, Rückflug nach Luxemburg

Preis p.P. im DZ	4-Sterne-Hotel	1.790 €
Preis p.P. im EZ	4-Sterne-Hotel	1.990 €
Zuschlag 4x Vollpension in Lourdes	4-Sterne-Hotel	60 €
Preis p.P. im DZ	3-Sterne-Hotel	1.740 €
Preis p.P. im EZ	3-Sterne-Hotel	1.900 €
Zuschlag 4x Vollpension in Lourdes	3-Sterne-Hotel	30 €
Zuschlag Reiserücktritts-Versicherung		60 €

Die angegebenen Preise stellen Maximalpreise dar. Mit steigender Teilnehmerzahl reduziert sich der Preis pro Person entsprechend.

Leistungen:

- ✓ Flug ab/bis Luxemburg nach Lourdes
- ✓ Transfer Flughafen Lourdes – Lourdes und zurück
- ✓ 4x Halbpension in Lourdes in 4-Sterne Hotels (Roissy, Padoue, Astrid) oder 3-Sterne Hotels (Florida, Ariane)
- ✓ Pilgerbuch, Schlüsselband mit Pilgerabzeichen
- ✓ Geistliche Begleitung und Betreuung

Die Flugreise ist auch für pflegebedürftige Pilger/-innen ohne eigene Begleitung geeignet !

Unterbringung im Accueil St. Frai in Lourdes. Betreuung durch den Malteser-Ritter-Orden unter Leitung von Freifrau Dr. Maya von Stauffenberg.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Bistum Trier.

Geistliche Leitung: Weihbischof Robert Brahm

„Sei begrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir“ (Jahresthema 2026)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

- Bistum Trier: Frau Mirjam Lutgen
per Telefon: 0049 651 7105-592
per E-Mail: pilgerfahrten@bistum-trier.de
- emile weber: Herr Stefano Camposeo, Diakon
per Telefon: 000352 35 65 75-1
per E-Mail: stefano.camposeo@ew.lu

Anmeldung Flugreise:

Bitte reichen Sie Ihre Anmeldung **bis zum 11.02.2026** ein, um eine reibungslose organisatorische Planung zu gewährleisten.

Anmeldung Busreise:

Die Anmeldefrist für die Busreise endet **am 23.03.2026**.

Das Anmeldeformular senden Sie bitte an:

Bischöfliches Generalvikariat, Pilgerfahrten, Mustorstr. 2, 54290 Trier

E-Mail: pilgerfahrten@bistum-trier.de

WEBER TOURS S.À R.L. • Reg. Com. Lux.: 8149233 • TVA: LU23588131 • Capital social: 50.000 €
Siège social: 15, rue d'Oetrange • L-5411 Canach • Adresse postale: Z.A. Reckschleed • L-5411 Canach
Tél.: +352 35 65 75-1 • Fax: +352 35 97 99 • info@vew.lu • www.emile-weber.lu

Comptes bancaires

BCEELULL: LU94 0019 3155 5978 3000 • CCRALULL: LU28 0099 7800 0078 0247

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters **und die des Bischofs von Trier**

Gebet der Hingabe

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. Gott und Vater, du hast mir diesen Tag geschenkt. Ich danke dir dafür. Voll Vertrauen gebe ich mich in deine Hände: Arbeit und Gebet, Freude und Leid. Das tue ich vereint mit deinem Sohn Jesus Christus, der sich dir zur Erlösung der Welt darbringt in der Feier der Eucharistie. Vater, dein Heiliger Geist möge meine Hingabe fruchtbar machen an diesem Tag. Er schenke mir die Kraft, deine Liebe zu bezeugen. Zusammen mit Maria und allen Heiligen bete ich in den Anliegen unseres Papstes und unseres Bischofs.

Hier können die jeweiligen monatlichen Gebetsanliegen angefügt werden.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit.
Amen.**

Februar 2026

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

Wir beten für die Sportlerinnen und Sportler, die an den Olympischen Winterspielen teilnehmen und durch friedlichen Wettstreit ein Beispiel für Fairness und internationalen Zusammenhalt geben wollen.

Wir beten für alle, die unter den Folgen des Krieges in der Ukraine leiden. Für diejenigen, deren Familien durch Flucht und Verschleppung zerrissen wurden.

März 2026

Wir beten, dass die Nationen in einer wirksamen Abrüstung vorankommen, besonders in der nuklearen Abrüstung, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.

Wir beten für die Menschen, die sich für den Schutz und die Bewahrung unserer Umwelt einsetzen. Stärke ihren Einsatz und schenke ihnen Erfolg.

Wir beten für die Menschen im rheinland-pfälzischen Teil unseres Bistums, die zur Wahl eines neuen Landtags aufgerufen sind.

Programmschwerpunkte:

- Liturgie und Gebet
- Lebenshilfe
- Christliche Spiritualität
- Nachrichten
- Musik

So erreichen Sie uns:

Hörservice:

Dorf 6 | 87538 Balderschwang

Tel.: +49 8328 921-110 | info@horeb.org

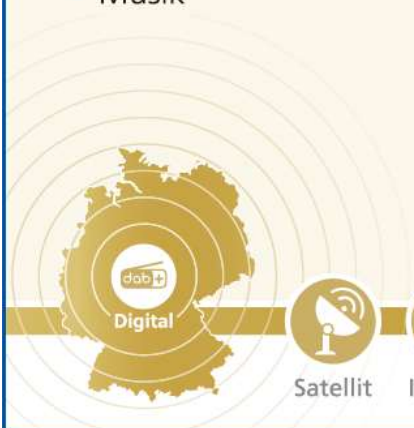
Mo., Di., Do.: 9:00 – 12:00 | 13:00 – 16:00

Mi.: 9:00 – 12:00 | 13:00 – 18:00

Fr.: 9:00 – 12:00

Helfen Sie uns!

Radio Horeb finanziert sich nur durch Ihre Spenden.



Satellit



Internet



App



Alexa



Kabel

www.horeb.org

Save the date: Bibliodrama-Samstag in Saarbrücken

14.03.26, 9.30 Uhr-16.30 Uhr

Bibliodrama lädt ein, einen neuen Zugang zur Bibel, zu sich selbst und dem eigenen Glauben zu finden. Auf ganzheitliche Weise geschieht Begegnung zwischen dem biblischen Text, der ganz individuellen Lebens- und Glaubensgeschichte sowie den anderen in der Gruppe.

Wir lesen und verräumen mit anderen gemeinsam eine biblische Erzählung, machen diese fassbar, begehbar und erfahrbar. Die Teilnehmenden verbinden sich und ihre Lebensthemen und Erfahrungen mit den Rollen, Themen und Begebenheiten der Geschichte. So füllen sie diese mit (ihrem) Leben und umgekehrt ihr Leben, ihre konkrete Situation mit den Erfahrungen der anderen. Folglich können ganz neue Impulse unser Leben und unseren Glauben bereichern.

Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, auch Neueinsteiger*innen.

Veranstalter: KEB Themenschwerpunkt Bibel in Kooperation mit der KEB Saarbrücken sowie dem Pastoralen Raum Saarbrücken

Nähere Infos und Anmeldung unter https://t1p.de/105068_TSB.

TENÖRE4YOU

TONI DI NAPOLI

PIETRO PATO

Live in Concert

TICKETS ONLINE - WWW.TENOERE4YOU.DE eventim[★]

06. März
19:30h

Sankt Johannes der Täufer
Waxweiler Hauptstraße

Kartenvorverkauf:

Katholische Pfarrbüro, Bahnhofstraße 6

Haus des Gastes, Hauptstraße 28

ED Tankstelle, Luxemburger Str. 33

In Prüm:

Buchhandlung Hildesheim, Hahnstraße 18

u. bei allen www.eventim.de VVK-Stellen

Abendkasse & Einlass 30 Min. vor Konzertbeginn - Kartenreservierung Tel: 0221 39760377 Eintritt: VVK 24,00€



FRAUEN FRÜHSTÜCK

an Weiberdonnerstag

12.02.26 ab 09.00 Uhr

im FIF

**Für alle
Frauen aus nah
und fern!**

Frühstücksbuffet

incl. 1 Glas Sekt für 15 €

**Anmeldungen bis 06.02.26 bei
Kerstin Schüssler Tel. 0151 29 27 04 31**

**Die Plätze sind begrenzt, die Reihenfolge
der Anmeldung zählt!**

!! Der Beitrag wird bei Anmeldung fällig !!

**Wir freuen uns auf Euch
Frauengemeinschaft Schönecken**

Kirchenchor Caecilia Lasel



Sängerinnen und Sänger gesucht!

Wir würden uns sehr über Verstärkung in allen Stimmen freuen. Unser Repertoire besteht aus traditionellem und modernem geistlichen Liedgut. Darüber hinaus bieten wir Geselligkeit und gute Laune! Die Chorproben finden in der Winterzeit ab November in der Regel mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Filialkirche Feuerscheid statt.

Bei Interesse bitte einfach zur Probe hereinschauen oder bei unserer Vorsitzenden / bei unserem Chorleiter melden!

Erna Berger, Vorsitzende, 06553/823
Jürgen Ehlen, Chorleiter, 016093897455

„Drei Tage für mich“, eine Auszeit für Frauen und Männer

Die Katholische Landvolkbewegung e.V. im Bistum Trier lädt in der Fastenzeit zu einer Auszeit für Frauen und Männer nach St. Thomas ein. Das Wochenende vom 06. -08. 03. 2026 steht unter dem Motto: „Halt an, wo läufst du hin“ Die Tage bieten Gelegenheit zum Innehalten, zur Ruhe zu kommen, auf die Suche zu gehen nachdem, was trägt und Kraft gibt für die vielfältigen Aufgaben in Familie, Kirche und Gesellschaft und der Frage nachzugehen, welche Rolle spielt dabei mein Glaube.

Das gemeinsame Gespräch und der Austausch, aber auch die Stille, Meditation und Gebet sowie der Aufenthalt in der Natur sollen dabei eine Hilfe sein. Herzliche Einladung zur gemeinsamen Begegnung im Exerzitienhaus in St. Thomas.

Weitere Informationen demnächst auf der Homepage: www.klb-trier.de bzw. rufen Sie uns an, Telefon: 0651/ 9776-324, Di. und Do. von 9-12 Uhr.

Werkzeug für die Bibel

Digitale Reihe für Interessierte

Voller Herausforderungen und doch ein Schatz, den es zu heben lohnt: So oft die Bibel missverstanden wird, so sehr lohnt es sich, ihr anzunähern. Doch wie macht man das? Wie kann man biblische Texte einzeln oder in Gruppen so lesen, dass man wirklich etwas damit anfangen kann?

An vier Online-Abenden bekommen die Teilnehmenden Anregungen für einen eigenen Zugang: Vermittlung von Lesekompetenz, Umgang mit Bibelübersetzungen, Berücksichtigung des Entstehungszusammenhangs und geistlicher Dialog mit dem Text.

Die Gruppe übt diese Elemente jeweils an einer Bibelstelle.

Eine Teilnahme ist auch an einzelnen Terminen möglich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termine: 14. Januar 2026, 26. Januar 2026, 11. Februar 2026, 26. Februar 2026, jeweils 18.00 – 19.30 Uhr

Anmeldeschluss: Eine Woche vor dem jeweiligen Termin

Info und Anmeldung über: <https://t1p.de/TSBibel>

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung Bistum Trier-Themen-schwerpunkt Bibel

in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Saarbrücken

Sprudelnde Quelle geistlicher Nahrung

Radio Horeb hat als einer der ersten Sender in Deutschland ein neues digitales Rundfunkzeitalter mitgeprägt (DAB+). Der christliche Sender katholischer Prägung ist nahezu flächendeckend in Deutschland empfangbar.

Der Sender trägt zur Bildungs- und Glaubensvertiefung mittels einer Vielfalt von Referenten auf qualitativ hohem Niveau bei. Er zeigt Klarheit in der Ausrichtung des römischen Lehramtes: Inhaltliche Richtschnur der Übertragungen ist die Lehre der katholischen Kirche.

Die Sendungen gibt es nicht nur live, sondern mehr als 30 000 Beiträge sind auch jederzeit in der Mediathek abrufbar. Radio Horeb ist damit eine wertvolle „Glaubensbibliothek“ mit tiefgehenden Inhalten.

In vielen Sendungen sind die Hörer eingeladen, anzurufen und sich einzubringen.

Ins Leben gerufen wurde Radio Horeb 1996 und war 2011 er als einer der ersten Sender Deutschlands digital am Start. "Radio Horeb ist seit seiner Gründung für immer mehr Menschen eine unverzichtbare Quelle geistlicher Nahrung geworden, die andernorts oft versiegt", sagt Programmdirektor Pfarrer Dr. Richard Kocher: "Wenn wir spirituell wachsen wollen, brauchen wir diesen Input mehr denn je. Gerade heute zeigt sich, wie vorausschauend es war, vor mehr als 25 Jahren einen christlich geprägten privaten Hörfunksender in Deutschland zu gründen, der sich am Leben der katholischen Kirche orientiert."

Der Sender ist bundesweit über DAB+ sowie über Kabel, Satellit, Internet, Telefon, Sprachassistenten und über die Horeb-App auf Smartphones empfangbar; im Großraum München auch über die UKW-Frequenz 92,4 MHz. Radio Horeb ist zudem in zahlreichen Kliniken über die Radioanlage am Krankenbett empfangbar. Radio-Horeb-Radiogeräte gibt es aber auch in über 70 Justizvollzugsanstalten - mehr als 3500 Radios sind es dort mittlerweile, die Gefangene auf ihrem Weg begleiten. Einmal monatlich gibt es auch eine eigene Sendung, in der Inhaftierte zu Wort kommen.

Träger von Radio Horeb ist der gemeinnützige Verein Internationale Christliche Rundfunkgemeinschaft.

Programmdirektor ist der Augsburger Diözesanpriester Dr. Richard Kocher. Programmschwerpunkte des Senders sind Liturgie, christliche Spiritualität, Lebenshilfe und Soziales, Musik sowie Nachrichten. Hauptstandort ist das Medienhaus in Balderschwang im Oberallgäu, weitere Studios gibt es in München, Berlin, Ravensburg und Kevelaer. Der Sender hat 65 festangestellte sowie über 1000 ehrenamtliche Mitarbeiter. Radio Horeb gehört zur Weltfamilie von Radio Maria und finanziert sich ausschließlich aus den Spenden seiner Zuhörer.

Weitere Infos unter horeb.org sowie beim Hörerservice unter der Telefonnummer 08328 921 110.



Sternsingeraktion der Pfarrei Schönecken

Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit

Unter diesem Motto startete eine große Schar Sternsinger nach einem Aussendungsgottesdienst, um Gottessegnen in die Häuser zu tragen. Dabei sammelten sie die stolze Summe von 4.987,18 €.

Schönecken	2407,13 €
Seiwerath	513,00 €
Jakobsknopp	326,00 €
Oberhersdorf	527,53 €
Niederhersdorf	708,62 €
Nimsreuland	504,90 €

Lambertsberg	1.287
Plütscheid	604,52
Lasel mit Wawern, Feuerscheid	
Nimshuscheid:	3.316,61
Niederlauch	1.630
Waxweiler	1.334,40
Ringhuscheid	2.378,37

Das Mädchen mit den Sterntalern

Dem bekannten Märchen lauschten die Kinder beim Advents-Gottesdienst in Wawern. Gesang, Gebete und im Anschluss schöne Gespräche bei Punsch und Plätzchen machten unsere Kapelle wieder zum Ort der Begegnung. Am 5. Januar treffen sich die Sternsinger beim abendlichen Gottesdienst, am 11. Februar steht die Messe im Zeichen unserer Schutzheiligen St. Apollonia.



Advent in der St. Apollonia-Kapelle

Mit dem "Wawernlichen Weihnachten", wieder veranstaltet vom KV Legendär, und dem ersten geschmückten "Fenster" an der St. Apollonia-Kapelle startete die



Adventszeit in Wawern.

Die Kapellengruppe hatte zu Waffeln, Punsch und Kinderbasteln eingeladen - ein besinnlich-fröhlicher Nachmittag für Groß und Klein. Auch an allen weiteren Adventswochenenden öffneten sich in Wawern Fenster für friedliche Treffen in vorweihnachtlicher Atmosphäre.



Fotos: Maggy Hau / Heike Görres

Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit

Bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten - 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen.

Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Die Sternsingeraktion bedeutet für Kinder und Jugendliche Spaß und Gemeinschaft - und das motivierende Gefühl, sich für Kinder weltweit einzusetzen.

Unser Foto zeigt die Sternsinger-Kinder aus der Pfarrei Lasel, die im Rahmen der Eucharistiefeier am 10. Januar, zelebriert von Pastor Friedrich Kreutz, ihre gesammelten Geldspenden überbrachten.

Wir danken allen Spendern, dem Vorbereitungsteam und unseren lieben Kindern und Jugendlichen, die sich für Kinder in aller Welt auf den Weg gemacht haben und somit ihre Solidarität bewiesen haben.



Kinderkrippenspiel - Pfarrkirche St. Helena Lasel

Die Kinder der Pfarrei Lasel im Alter von 3 bis 13 Jahren haben gemeinsam mit Doris Weyandt, Dagmar Thome und Johanna Dingels ein schönes Krippenspiel einstudiert.

Mit viel Einsatz und Freude wurde es am Heiligen Abend in der vollbesetzten Laseler Kirche St. Helena aufgeführt.

Die musikalische Begleitung übernahm Elli Spoo an der Gitarre und Matthias Ehlen an der Orgel und trugen zu einer feierlichen Atmosphäre bei.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, besonders den Kindern, die sich mit großer Freude und Engagement an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt haben.



Mit neuen Ideen alte Traditionen lebendig erhalten

Waxweiler. Eine festliche und zugleich berührende Kinderchristfeier erfüllte am Heiligabend die Pfarrkirche in Waxweiler. Kinder und engagierte Erzieherinnen der örtlichen Kindertagesstätte gestalteten unter der Leitung von Michèle Theisen eine liebevoll vorbereitete Feier, die Groß und Klein in ihren Bann zog. Mit einem stimmungsvollen Lichtertanz, der Geschichte vom Weihnachtswunder, einem Gedicht sowie festlichen Liedern wurde die frohe Botschaft von Weihnachten auf kindgerechte und eindrucksvolle Weise vermittelt. Ein besonderer musikalischer Höhepunkt war der Sologesang von Juli Vogt. Instrumental begleitet wurde die Feier von Angelika Lichter am E-Piano und Tim Pint an der Gitarre. Beim gemeinsamen Traditionslied „In der Weihnachtsbäckerei“ sang die ganze Gemeinde begeistert mit. Mit dieser Feier wurde zugleich eine schöne Tradition wiederbelebt: Künftig findet die Kinderchristfeier wieder im Wechsel mit den Kommunionkindern statt. Die Gesamtleitung der Veranstaltung lag in den bewährten Händen von Marlies Pütz und Michael Fischer von der Pfarrei. Die anschließende Christmette am Abend zelebrierte Pfarrer Georg Josef Müller, musikalisch mitgestaltet vom Prümtalchor Waxweiler unter der Leitung von Hans-Peter Gansen.



Sternsinger brachten ihre Gaben ins Hochamt

Waxweiler. In diesem Jahr besuchten 16 Sternsingerinnen und Sternsinger die Ortschaften der ehemaligen Pfarrei Waxweiler. Die Aussendungsandacht wurde von Marlies Pütz und Michael Fischer in der Willibrordkapelle im Dechant-Faber-Haus gestaltet. Pfarrer Georg Josef Müller hatte zuvor im Jahresschlussgottesdienst die Kreide und Aufkleber gesegnet. Ihre Gaben brachten die Kinder und Jugendlichen im sonntäglichen Hochamt dar. Auf dem Foto sind sie gemeinsam mit Ordensprälät Friedrich Kreutz zu sehen. In der Kirche in Waxweiler sind noch Segensbriefe und Aufkleber zum Mitnehmen ausgelegt.



WER WAR LEO XIII.?

EIN BEITRAG VON

**RADIO
VATIKAN**



INFOS AUS DEM

**PFARR-
ARCHIV**



SONNTAG, 15. MÄRZ 2026

09:30 UHR - HOCHAMT AN "LAETARE"
VORSTELLUNG DES KANZELAUFGANGS VON 1771,
WEITERER KANZELTEILE UND IHRE HEUTIGE VERWENDUNG
KLEINE FOTOAUSSTELLUNG
11:00 UHR BIS 17:00 UHR - RADIOBEITRAG IN DAUERSCHLEIFE



**KATH. ERWACHSENENBILDUNG (KEB)
GERHARD FABER STIFTUNG, WAXWEILER**

**PFARREI WESTEIFEL
ST. WILLIBRORD**

"Kommt! bringt eure Last"



Der Weltgebetstag ist ein besonderer Tag. Frauen in über 150 Ländern beten an diesem Tag miteinander. Das Gebet wandert 24 Stunden lang um die ganze Welt. Seit mehr als 130 Jahren setzen sich christliche Frauen so für Frieden, Gerechtigkeit und ein Leben in Würde ein. Der Weltgebetstag ist ökumenisch. Das heißt: Frauen aus verschiedenen Kirchen machen gemeinsam mit.

Der nächste Weltgebetstag findet am **6. März 2026** statt. Er wurde von Frauen aus **Nigeria** vorbereitet. Das Motto lautet: „**Kommt! Bringt eure Last.**“ Diese Einladung ist an die Bibel angelehnt (Matthäus 11,28).

Viele Menschen in Nigeria tragen schwere Lasten. Oft tragen sie Dinge auf dem Kopf. Aber sie tragen auch Sorgen und Probleme im Herzen. Nigeria ist ein großes Land mit vielen Kulturen, Sprachen und Religionen. Gleichzeitig gibt es dort Armut, Ungerechtigkeit und Gewalt. Im Gottesdienst wird von Frauen aus Nigeria erzählt, wie sie trotz allem Kraft finden. Ihr Glaube gibt ihnen Hoffnung, Trost und Mut.

Die **Frauengemeinschaft Schönecken** lädt herzlich zum **Weltgebetstagsgottesdienst** ein. Er findet am **6. März 2026 um 18:00 Uhr in Schönecken** statt. Alle sind willkommen. Wir beten gemeinsam und fühlen uns mit Menschen auf der ganzen Welt verbunden.

Lebens-Café für Trauernde



2026

Das Lebens-Café
ist für Sie geöffnet am:

Herzliche Einladung

Wenn Sie einen lieben Menschen vor Wochen oder Monaten durch Tod verloren haben, sind Sie herzlich zum Lebens-Café für Trauernde eingeladen. Wir bieten Ihnen Gelegenheit, sich in ruhiger Atmosphäre über Erlebtes mit andern auszutauschen, neue Orientierungspunkte in der Trauer zu entdecken und Kraft für die neue Lebensphase zu schöpfen.

Veranstalter:
KDFB Zweigverein Prümer Land
kfd in den Pastoralen Räumen Neuer-
burg und Prüm
Pastoraler Raum Prüm

10. Februar;
10. März; 14. April;
12. Mai; 9. Juni; 14. Juli,
11. August; 8. September;
13. Oktober; 10. November;
14. Dezember

jeweils von 15 – 17 Uhr

Haus der Kultur- Konvikt,
Raum 214
Kalvarienbergstr. 1
54595 Prüm

Teilnehmerbeitrag: 4 €

Info und Anmeldung
(bis 3 Tage vorher erwünscht):

Petra Schweisthal,
Pastoralreferentin i. R.
Tel. 06556/693
Schweisthalpetra@gmail.com

JOSEFSWALLFAHRT MERZIG 2026 KIRCHE ST. JOSEF



Mittwoch, 18. März 2026

**18.00 Vorabendmesse mit Domkapitular
Msgr. Ottmar Dillenburg, Trier**

Donnerstag, 19. März 2026

09:00 Beichtgelegenheit

10:00 Festhochamt mit

Abt Wendelinus Naumann OSB, Abtei Tholey

14:00 Festandacht

15:00 Kreuzweg von der Josefskapelle auf den Kreuzberg

Kath. Pfarramt St. Peter, Propsteistraße 1, 66663 Merzig,
Tel: 06861/2434
E-Mail: pfarrbuero@katholisch-in-merzig.de

Alte Fotos von Waxweiler gesucht

Waxweiler. Die Pfarrei sucht alte Fotos von Waxweiler. Die Bevölkerung wird gebeten, sehr intensiv zu suchen und die Fotos (je älter desto besser) im Pfarrbüro abzugeben. Alsdann werden sie eingescannt und im Original wieder an die Besitzer zurückgegeben. Es ist angedacht, eine Fotopräsentation zu erstellen, die bei Gelegenheit in der Pfarrkirche auf der großen Leinwand gezeigt werden soll. Der Fokus wird auf Häuser, Straßen und Plätze, insbesondere auf Detailansichten gelegt. Die Präsentation soll dokumentieren, wie Waxweiler früher einmal ausgesehen und wie es sich bis heute entwickelt hat. Das Foto wurde 1926 am Kanal aufgenommen.



Veranstaltungen in Schönstatt finden Sie auf der Seite:

www.schoenstatt-info.de



Gesundheitszentrum Neuerburg
Für Menschen von Menschen

...stellt vor



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Bitburg-Prüm e.V.
Tagespflege Sching Zeijt

Die **DRK-Tagespflege „Sching Zeijt“** ist seit November 2019 im Gesundheitszentrum dabei!

Die meisten pflegebedürftigen oder an Demenz erkrankten Menschen leben in privaten Haushalten und werden von ihren Angehörigen gepflegt.

Natürlich wird es nirgendwo so schön sein, wie zu Hause. Doch manchmal führen besondere Umstände oder das Alter dazu, die gewohnte Umgebung stundenweise zu verlassen. In diesem Fall ist es wichtig, dass man sich darauf verlassen kann, in den richtigen Händen zu sein.

In der gemütlichen Atmosphäre der DRK-Tagespflege „Sching Zeijt“, der Name ist Programm, verbringen die Tagesgäste einfach einen schönen Tag. Durch eine individuelle Betreuung, ein heimisches Ambiente und geschultes Personal ist eine Auszeit in der DRK-Tagespflege einfach schön.

„Gönnen Sie sich daher einfach eine Auszeit“ und rufen Sie die Ansprechpartner in der Tagespflege an:

Telefon 06564-960 65 98 oder tpeneuerburg@drk-bitburg.de





KÖB und Gemeindebücherei Schönecken

KÖB und Gemeindebücherei Schönecken

Pfarrgasse 1a; 54 614 Schönecken

06553/900684

E-Mail: buecherei-schoenecken@gmx.de

Homepage: buecherei-schoenecken.jimdo.de

Öffnungszeiten:

Sonntags 10.30 – 12.30 Uhr

Mittwochs 16.30 – 18.30 Uhr



DIE BÜCHEREI

KÖB und Gemeindebücherei Schönecken

Bücherei Schönecken

www.Bücherei-Schönecken.de

buecherei-schoenecken@gmx.de

Öffnungszeiten: Mi 16.30 – 18.30

So 10.30 – 12.30

Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) Waxweiler im Dechant-Faber-Haus

Öffnungszeiten: dienstags von 18.00 - 19.00 Uhr

Sonntags von 11.30 - 12.30 Uhr



Pater Wilhelm Eberschweiler SJ

**Ein verehrungswürdiger Diener Gottes,
um dessen Seligsprechung zu beten lohnt**



Wilhelm Eberschweiler wurde 1837 in Püttlingen im Saarland geboren und wuchs in Waxweiler sowie in Bitburg auf. Nach seinem Abitur in Trier trat er 1859 in die Gesellschaft Jesu ein und wirkte viele Jahre als Rektor und Spiritual. Er starb 1921 und wurde, nach Überführung seiner sterblichen Überreste aus dem holländischen Exaten, 1958 in der Jesuitenkirche, der Kirche des Bischöflichen Priesterseminars, beigesetzt.

Das Ziel seines Lebens war und blieb die frohe Gottesliebe. Sie kennzeichnet auch sein Wirken sowohl für den Ordensnachwuchs als auch über die Klostermauern hinweg. So schreibt Kardinal Augustin Bea in einem Briefwechsel von dem „unvergesslichen Eindruck“, den er von Eberschweiler „mitbekommen“ habe.

Noch heute wird sein Grab von vielen Menschen besucht. Sie verehren in ihm einen lebenswürdigen, schlichten und bescheidenen Menschen, der vielen als Vorbild gilt. Auch Bischof Dr. Stephan Ackermann: „Den Gläubigen seiner Zeit und auch noch Generationen danach war Pater Eberschweiler eine herausragende geistige Persönlichkeit, die es verstand, vielen Menschen Orientierung für ihr Leben zu bieten, sowohl Seminaristen und Priestern wie auch Laien.“

Per Dekret hat Papst Franziskus am 19. Mai 2018 Pater Eberschweiler als „verehrungswürdig“ eingestuft und damit das seit 1951 in Rom laufende Seligsprechungsverfahren belebt. Weitere Informationen im Internet:

**[https://www.jesuiten.org/
bekannte-und-weniger-bekannte-jesuiten/
wilhelm-eberschweiler](https://www.jesuiten.org/bekannte-und-weniger-bekannte-jesuiten/wilhelm-eberschweiler)**



Herausgeber:

Das Pfarrbüro

Pfarreiengemeinschaft Schönecken-Waxweiler

Katholisches Pfarramt Westeifel St. Willibrord

Bahnhofstraße 6, 54649 Waxweiler

Pfarrer: Georg Josef Müller
Handy: 0171-4504828
Tel.: 06554-313
Mail: PfarrerMueller@aol.com

Ehrenamtliche Beerdigungsleiterin
Marlies Pütz beauftragt vom Bischof
für die Pfarrei Westeifel St. Willibrord
Handy: 0175 – 36 80 394

Pfarrbüro: dienstags von 9 -12 Uhr
donnerstags von 9 -12 Uhr

Sekretärin: Marlies Pütz
Tel.: 06554-313
Fax.: 06554-1060
Mail: pfarrei.st-willibrord@bistum-trier.de

Pfarrbüro: donnerstags von 10 -14 Uhr
Sekretärin: Andrea Hillen
Tel.: 06554-7177
Fax: 06554-1060
Mail: pfarrei.st-willibrord@bistum-trier.de

Homepage: <http://www.waxweiler.com>
Pfarrei: <http://www.pfarreiwesteifel-stwillibrord.de>

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen



Wichtige Mitteilungen aus dem Pfarrbüro

Nächster Pfarrbrief:
29. März 2026 – 24. Mai 2026

REDAKTIONSSCHLUSS / ANMELDESCHLUSS:

!!!! Pfarrbrief geht am 16. März in den Druck !!!!

15. März 2026